

## Protokoll der 43. Generalversammlung vom 27. März 2010 in Morges

Bei sonnigem, aber windigem und kühlem Wetter reist eine beträchtliche Anzahl von Mitgliedern und Gästen der Fahngesellschaft am 27. März an den Genfersee nach Morges. Der Präsident heisst die Besucher in einem eigens für die Generalversammlung der Fahngesellschaft hergerichteten Saal des Waadtländer Militärmuseums willkommen.

### Einzelheiten der Generalversammlung

Datum: Samstag, 27. März 2010

Zeit: 10.45 – 11.45

Ort: Musée militaire vaudois, Château de Morges/VD

### Anwesende Mitglieder: 20

Andreas Bliggenstorfer, Josef Brülisauer, Emil Dreyer, Pierre-Yves Favez, Walter Gehri, Markus Reto Hefti, Gerhard Hernach, Rolf Hinterberger, Marc Imobersteg, Hans-Ulrich Kappeler, Kathrin Kocher, Jean-Pierre Lewerer, Peter Mäder, Beat Marty, Clara Marty, Günter Mattern, Maurice Meylan, Harald Müller, Renato Pacozzi, Sabine Sille.

8 Mitglieder hatten sich zuvor schriftlich oder telefonisch beim Präsidenten abgemeldet.

### Anwesende Gäste: 8

Ursula Dinkel, Elisabeth Dreyer, Margot Kappeler, Katharina Kleiner, Vincenz Oertle, Lilian Raselli, Corinna Siegrist, Irina Sille.



## Traktanden

1. Gerhard Hernach und Beat Marty werden zu Stimmenzählern gewählt.
2. Das vom Gesellschaftssekretär verfasste Protokoll der 42. Generalversammlung vom 02. Mai 2009 in Sitten wurde wie üblich zusammen mit der Einladung den Mitgliedern verschickt. Daher wird auf das Vorlesen verzichtet. Das Protokoll wird ohne Ergänzungen genehmigt.
3. Im Jahresbericht des Präsidenten geht Emil Dreyer auf die folgenden Punkte ein:
  - Die *Mitgliederbewegungen der Gesellschaft*: Es sind zwei Neuzugänge zu verzeichnen, dem zwei Austritte gegenüber stehen. Gerd Vehres, Gesellschaftsmitglied aus Deutschland und Hauptorganisator des Fahnenkongresses in Berlin, ist Ende 2009 verstorben. Die Anwesenden gedenken seiner in einer Schweigeminute. Ende 2009 wurden 79 Mitglieder gezählt, darunter 3 Frei- und 3 (allerdings zahlende) Ehrenmitglieder. Die Mitgliederzahl hat sich im Laufe des Geschäftsjahres um eins verringert. Im Weiteren bestehen noch zwei Tauschpartnerschaften.
  - Beim *Herbstausflug 2009* Ende November organisierte der Präsident am Morgen einen Besuch im Sozialarchiv der Stadt Zürich, bei dem die Teilnehmer eine Reihe von historischen Radfahrerstandarten der Arbeiterbewegung besichtigen konnten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen fand eine Führung durch die neue Dauerausstellung des Landesmuseums statt.
  - Die Führung der Gesellschaft und Vorbereitung der Anlässe bestimmen die *Aktivitäten des Präsidenten*.
  - Im Juli 2009 nahm unser Präsident als Delegierter der SGFF am *23. Internationalen Kongress für Vexillologie* der FIAV in Yokohama teil und hielt dort einen Vortrag mit dem Titel „The sun symbol in flags“.

Der Jahresbericht wird ohne Fragen und Bemerkungen genehmigt.



4. Der Status des Jahrbuchs Vexilla Helvetica:

- Der Doppeljahrgang 2006/07 ist fertiggestellt. Das Aussehen hat sich mit anders gestaltetem Einband und einer leicht geringeren Grösse abermals gewandelt. Die Druckqualität konnte verglichen mit den vorherigen Bänden deutlich gesteigert werden. Den Anwesenden wird ihr Exemplar im Anschluss an die GV direkt ausgehändigt.
- Für die nächste Ausgabe 2008/09 sind Artikel über die Fahnen des Lötschentals und über die Gewerkschaftsfahnen aus dem Sozialarchiv Zürich vorgesehen. Dazu kommt wie immer die Dokumentation des Vereinslebens.
- Den frei werdenden Posten eines Redaktors der Vexilla Helvetica wird Rolf Meienfisch übernehmen.

5. Die Jahresrechnung für 2009 wurde zusammen mit der Einladung zur GV bereits an die Mitglieder verschickt. Der Schatzmeister Rolf Hinterberger erläutert nochmals die wichtigsten Punkte (Beträge gerundet):

- Die Erfolgsrechnung weist für 2009 Einnahmen von Fr. 11'400.- aus (darunter den Ertrag aus 2 Jahrbuchverkäufen). Im überwiegenden Mass wird der Betrag den Rückstellungen für die Jahrbücher zugewiesen.
- Im Jahr 2009 wurden keine Reserven für die Jahrbücher aufgelöst.
- Die Schlussbilanz 2009 weist ein Vermögen von Fr. 25'000.- aus, aufgeteilt in zweckgebundene Rückstellungen für Jahrbücher und freie Reserven.

6. Andreas Bliggenstorfer liest den von ihm und Clara Marty verfassten Revisorenbericht 2009 vor. Die Revisoren bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Rechnungsführung. Dem Antrag auf Erteilung der Decharge an den Rechnungsführer wird einstimmig Folge geleistet.



7. Rolf Hinterberger stellt den Voranschlag 2010 vor:

- Das Budget geht jeweils von jährlichen Einnahmen durch Mitgliederbeiträge in der Höhe von Fr. 4'500.- aus. Wie schon letztes Jahr wird auch 2010 ein doppelter Mitgliederbeitrag für 2009/10 erhoben. Damit wird der Rückstand aufgeholt sein, der sich seit 2005 angestaut hatte.

- Somit sind für 2010 Einnahmen von Fr. 9'100.- zu erwarten, die den Rückstellungen für das Jahrbuch zugewiesen werden.

Das Budget wird ohne Anträge und Bemerkungen genehmigt.

8. Die Wahlen für die Amtsperiode 2010-13 ergeben:

- Der Präsident, die Vizepräsidentin, der Schatzmeister und die Beisitzer treten zur Wiederwahl an.
- Der Sekretär (und Autor dieses Protokolls) zieht sich nach 11 Jahren aus dem Vorstand zurück. Der Präsident und die Teilnehmer der GV danken ihm mit Applaus und einem kleinen Geschenk für die geleistete Arbeit.
- Die beiden Revisoren treten zur Wiederwahl an.

Alle Kandidaten werden per Akklamation einstimmig wiedergewählt. Der Posten des Sekretärs bleibt mangels Nachfolger vorerst vakant.

9. Die Anträge des Vorstands an die GV beinhalten:

- Wie bereits an der GV 2009 angekündigt, beantragt der Vorstand sechs Mitglieder auszuschliessen, die seit Jahren ihre Beiträge schuldig geblieben sind. Dem Antrag wird Folge geleistet. Somit werden Serge Allemann, Alexander Antoniadis, Martin Karner, die Fahnenfabrik Bern AG, die Siegrist Werbeartikel AG und das Musée de l'Armée (Paris) ausgeschlossen.
- Für die *44. Generalversammlung 2011* wird der 07. Mai 2011 im Bundesbriefmuseum Schwyz ins Auge gefasst.
- Ein *Herbstausflug 2010* ist nicht geplant.

10. Es wurden keine Anträge der Mitglieder an die GV gestellt.

11. Unter Varia wurden behandelt:

- Peter Mäder übergibt der Gesellschaftsbibliothek einen Ordner mit handkolorierten Materialien zu den Fahnen von Schweizerregimentern in sardischen Diensten, die er zusammen mit Louis Mühlemann und Casimir de Rham in einem Vortrag am IV. Internationalen Kongress für Vexillologie in Turin 1971 vorgestellt hatte.
- Günter Mattern stellt die Frage, was nach Michel Rochats Tod mit seinen vexillologischen Unterlagen passiert ist. Der Verbleib dieses Materials konnte bisher leider nicht geklärt werden.



Im Anschluss an die Generalversammlung präsentiert Emil Dreyer Impressionen vom Internationalen Kongress für Vexillologie 2009 in Yokohama. Der Vormittag klingt mit einem Apéro aus, der vom Museum offeriert wurde.

Nach dem Mittagessen übernimmt Renato Pacozzi, Gesellschaftsmitglied und Waffenrestaurator am Museum, die Führung durch das Museum. Dabei können die ausgedehnte Zinnfigurensammlung und die Ausstellung zur Waadtländischen Militärgeschichte besichtigt werden. Anschliessend geht es ins Atelier, wo acht Waadtländer Fahnen aus dem 19. Jh. ausgestellt sind. In einem Fahnschrank sind in mehreren Schubfächern weitere, jüngere Fahnen zu besichtigen, die allerdings noch nicht restauriert sind.

Nach der etwa 60-minütigen Besichtigung endet die Tagung gegen 16.30 Uhr und die Teilnehmer machen sich auf den Heimweg.

Harald Müller, Sekretär

## **Procès-verbal de la 43<sup>ème</sup> Assemblée générale du 27 mars 2010 à Morges**

Il faisait beau, mais frais, quand un nombre considérable de membres et hôtes de la Société Suisse de Vexillologie se sont rendus à Morges aux rives du Lac Léman. Notre président leur souhaite la bienvenue dans une salle du Musée militaire vaudois, qui avait été préparée pour l'Assemblée générale de la Société Suisse de Vexillologie.

### **Particularités de l'Assemblée générale**

Date: samedi, 27 mars 2010

Heure: 10h45 – 11h45

Lieu: Musée militaire vaudois, Château de Morges/VD

20 membres et 8 personnes accompagnantes étaient présents, 8 membres s'étaient excusés auparavant (les détails se trouvent dans la version allemande).

### **Ordre du jour**

1. Gerhard Hernach et Beat Marty sont élus scrutateurs.
2. Le procès-verbal de la 42<sup>ème</sup> assemblée générale du 02 mai 2009 à Sion, rédigé par le secrétaire, était incluse à l'invitation aux membres, sa présentation n'est donc plus nécessaire. Le procès-verbal est approuvé par l'assemblée générale sans motions ni remarques.

3. Le rapport du président Emil Dreyer comprend les points suivants:

- Le *bilan des membres*: Fin 2009 on dénombre 79 membres de la SSV, dont 3 libres et 3 d'honneur (mais payants, notamment), et 2 partenaires d'échange en plus. Ce qui signifie une réduction d'un membre depuis la dernière AG. Notre société déplore la mort de Gerd Vehres, membre allemand et organisateur principal du Congrès de Vexillologie de Berlin. Les sociétaires l'honorent par une minute de silence.
- Début novembre l'*excursion d'automne de 2009* organisé par le président avait menée les participants le matin aux Archives sociales de la ville de Zurich, où nous pouvions examiner un grand nombre d'étendards des associations cyclistes des organisations syndicales. Après le repas en commun les participants ont jouie d'une visite guidée à travers la nouvelle exposition permanente du Musée National.
- La gestion de la société et l'organisation de ses manifestations ont dominé la plupart des *activités présidentielles*.
- En juillet 2009 le président à représenté la SSV auprès du *23<sup>ème</sup> Congrès International de Vexillologie* de la FIAV à Yokohama, où il a fait une présentation sous le titre « The sun symbol in flags ».

Le rapport est approuvé par l'assemblée générale sans questions ni remarques.



4. L'état de l'annuaire Vexilla Helvetica:

- Le numéro double 2006/07 a été achevé. Son apparence a légèrement changé, mais surtout la qualité d'impression a amélioré notablement. Les membres présents reçoivent leur exemplaire directement après l'AG.

- Pour le prochain numéro 2008/09 on prépare des articles sur les bannières du Lötschental et sur les drapeaux syndicaux de Zurich. Et bien-sûr on y ajoute la documentation de la vie sociétaire.
  - Rolf Meienfisch reprend le poste vacant du rédacteur des annuaires Vexilla Helvetica.
5. Une feuille montrant les chiffres de l'exercice 2009 avait été ajoutée à l'invitation. Notre trésorier Rolf Hinterberger récapitule les points les plus importants (montants arrondis):
- Les comptes de l'exercice 2009 montrent des recettes de Fr. 11'400.- (inclus les bénéfiques de deux ventes d'annuaires). La majorité est inscrite aux provisions pour les annuaires.
  - En 2009 aucunes provisions pour les annuaires n'ont été dissoutes.
  - Le bilan de fin 2009 montre une fortune de Fr. 25'000.-, répartie en provisions pour les annuaires et en réserves générales.
6. Andreas Bliggenstorfer présente le rapport des vérificateurs pour l'exercice 2009, rédigé par lui et par Clara Marty. L'AG suit à l'unanimité la recommandation de décharge du trésorier.
7. Rolf Hinterberger présente les budgets pour 2010:
- En général, le budget prévoit des recettes annuelles de Fr. 4'500.- provenant des cotisations. Comme l'année passée, on va facturer encore une fois une double cotisation pour 2009 et 2010. Après, on aura rattrapé le retard accumulé depuis 2005.
  - Le budget de 2010 prévoit des recettes de Fr. 9'100.-, qui sont à inscrire aux provisions pour l'annuaire.
- Le budget est approuvé par l'assemblée générale sans motions ni remarques.
8. Les résultats des élections pour le mandat de 2010-13 sont:
- Le président, la vice-présidente, le trésorier et les adjoints briguent un nouveau mandat.
  - Le secrétaire (et auteur de ce procès-verbal) quitte le comité après 11 ans d'activité. Le président et les participants de l'AG le remercient de son travail avec des applaudissements et un petit cadeau.
  - Les deux vérificateurs briguent un nouveau mandat.
- Tous les candidats sont réélus par acclamation. Le poste du secrétaire reste vacant, à défaut de successeur.
9. Les motions du comité auprès de l'AG sont:
- Comme on avait déjà annoncé pendant la dernière AG, le comité demande l'exclusion de six membres qui n'ont pas payé leurs cotisations depuis des années. L'AG suit la motion et statue leur exclusion (les détails se trouvent dans la version allemande).
  - La *44<sup>ème</sup> Assemblée générale de 2011* aura lieu le 07 mai 2011, on envisage comme lieu de rencontre le Musée des chartes fédérales de Schwyz.
  - Rien encore n'est prévu pour une *excursion d'automne en 2010*.
10. Il n'y pas de motions des sociétaires auprès de l'AG.
11. Comme points divers on note:
- Peter Mäder fait cadeau à la bibliothèque sociale d'un classeur avec la documentation manuscrite sur les drapeaux des régiments suisses au service de la Sardaigne, dont

Casimir de Rham, Louis Mühlemann et lui-même avaient préparés une présentation pour le IV. Congrès International de Vexillologie de Turin en 1971.

- Günter Mattern s'interroge sur le destin de la documentation vexillologique du défunt Michel Rochat. La situation, hélas, reste toujours assez obscure.



Une fois l'Assemblée générale finie, Emil Dreyer présente ses impressions du Congrès International de Vexillologie de 2009 à Yokohama. La matinée se termine avec un apéro offert par le musée.

Après le déjeuner, Renato Pacozzi, membre de la société et restaurateur d'armes au musée, prend la tête pour nous guider à travers le musée. La visite du musée couvre la grande collection de figurines d'étain et l'exposition des objets de l'histoire militaire vaudoise. Par la suite, tout le monde se rend aux ateliers de restauration, où nous sont présentés huit drapeaux vaudois du 19<sup>ème</sup> siècle. En plus, les tiroirs d'un placard révèlent d'autres drapeaux plus récents, mais pas encore restaurés.

Après cette visite d'environ une heure la journée de l'AG s'achève vers 16.30 heures, et les participants se mettent en route pour rentrer chez eux.



Harald Müller, secrétaire